



Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Internetseite "Selbsthilfe-bestimmt-selbst.de" vorzustellen. Informieren Sie sich außerdem über die NAKOS-Betroffenensuche des Monats März zu „Hypotrichose“ und neue Einträge in der Datenbank ROTE ADRESSEN.

Ihre NAKOS-Internetredaktion

SELBSTHILFE BESTIMMT SELBST

www.selbsthilfe-bestimmt-selbst.de

Neue Internetseite der NAKOS zu Autonomie und Selbstbestimmung in der Selbsthilfe

„Wir würden gerne einen Flyer entwickeln, um neue Mitglieder zu gewinnen. Dafür fehlt uns aber das Geld. Ein Unternehmen hat uns angeboten, den Flyer zu sponsern. Wenn dann aber deren Logo darauf wäre, würde dann nicht jeder denken, dass wir denen nach dem Mund reden?“

Seit Jahren ist ein angemessener Umgang mit Wirtschaftsunternehmen ein wichtiges Thema in der Selbsthilfe. Welche Probleme können mit der finanziellen und inhaltlichen Zusammenarbeit mit Unternehmen einhergehen? Wie können Selbsthilfegruppen ihre Ziele und Interessen wahren? Wie können sie Beeinflussungsversuche erkennen und sicherstellen, sich nicht vereinnahmen zu lassen?

Hier setzt das neue Internetangebot www.selbsthilfe-bestimmt-selbst.de an. Im Mittelpunkt der Seite steht die Frage, wie Selbsthilfeaktive Beeinflussungsversuche durch Dritte erkennen und sicherstellen können, sich nicht vor fremde Karren spannen zu lassen. Dazu bricht die NAKOS das abstrakte Thema auf konkrete Alltagserfahrungen herunter: Der Referent einer Pharmafirma möchte sein Produkt in einer Gruppe vorstellen. Eine Gruppensprecherin wird gebeten, einen Artikel für die Kundenzeitschrift eines Anbieters von Medizinprodukten zu schreiben. Eine Hilfsmittelfirma bietet einer Gruppe einen kostenlosen Aufklärungsfilm zu ihrer Erkrankung an ...

Ausgehend von den Beispielen informiert die Internetseite über verschiedene Aspekte, die in der Diskussion um die Wahrung von Autonomie und Selbstbestimmung in der Selbsthilfe eine Rolle spielen. Was bedeutet Unabhängigkeit? Wie entstehen Interessenkonflikte, wie können Entscheidungen transparent gemacht werden? Darüber hinaus werden Denkanstöße gegeben, die den Diskussionsprozess in der Gruppe anregen sollen. Worauf bei einer finanziellen oder inhaltlichen Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen zu achten ist, wird zusätzlich in einigen praktischen „Tipps“ beschrieben.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch einmal vorbei. Und empfehlen Sie die Internetseite gerne weiter:

<http://www.selbsthilfe-bestimmt-selbst.de>



KONTAKTE / ADRESSEN

Betroffenensuche des Monats März Hypotrichose – juvenile Makuladystrophie

In dieser NAKOS-Betroffenensuche geht es um die Erfahrungen mit einer künstlichen Lunge (ECMO) und der anschließenden Reha. "Ich frage mich, was erleben Menschen mit ähnlichem Schicksal? Gibt es ganz einzigartige Folgeerscheinungen?", so die Autorin des Beitrags.

Die "Betroffenensuche des Monats" ist ein spezielles Verknüpfungsangebot der NAKOS für Menschen mit seltenen Erkrankungen oder Problemen.

Weitere Informationen:

<http://www.nakos.de/adressen/betroffene/>

Neu- / Wiederaufnahmen in die ROTEN ADRESSEN Selbsthilfeunterstützung in Deutschland

- Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V. – Gesamtleitung KISS Hamburg, Landesarbeitsgemeinschaft
- Selbsthilfekontaktstelle Rems-Murr-Kreis, Landratsamt Rems-Murr-Kreis
- Zentrale Informationsstelle Selbsthilfe Landkreis Rotenburg (ZISS), Caritasverband Landkreise Stade und Rotenburg
- Selbsthilfekontaktstelle des Paritätischen Bückeberg

Weitere Informationen:

<http://www.nakos.de/adressen/neuaufnahmen/>

POLITIK UND GESELLSCHAFT

DAG SHG trauert um Thomas Olk Wegbegleiter und Unterstützer der Selbsthilfe

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) trauert um ihr langjähriges Mitglied Prof. Dr. Thomas Olk. Der Professor für Erziehungswissenschaften an der Martin-Luther-Universität in Halle war von 2003 bis 2016 Vorsitzender des SprecherInnen-Rates des Bundesnetzwerkes Bürgerschaftliches Engagement (BBE). In dieser Funktion prägte er maßgeblich den Begriff des bürgerschaftlichen Engagements als wichtigen Beitrag zur Verantwortungsübernahme in einer aktiven, freiheitlich-demokratischen Gesellschaft. Dazu gehörte für ihn selbstverständlich auch die gemeinschaftliche Selbsthilfe als ein integraler Bestandteil zivilgesellschaftlichen Handelns. Olk war seit 1988 Mitglied der DAG SHG. Er starb am 4. März 2016.



IMPRESSUM

NAKOS

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin-Charlottenburg
Tel 030 | 31 01 89 60 (Di, Mi, Fr 10-14, Do 14-17)
Fax 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de
Internet: www.nakos.de | www.selbsthilfe-interaktiv.de
www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe (DAG SHG) e.V.
Vereinsregister Gießen Nr.1344
Als gemeinnützig anerkannt FA Gießen St. Nr. 20 250 64693 v. 12.07.2012

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung auf Bundesebene gefördert.

[Newsletter abonnieren](#)

[Newsletter abbestellen](#)